



AGB Bunter Hund – Training & Coaching, Inh. Martin Weisbach

Stand: Juni 2019

§ 1 Allgemeines

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen Ihnen und Bunter Hund – Training & Coaching, Inh. Martin Weisbach, Böblinger Straße 31, 71088 Holzgerlingen (im Folgenden nur „Bunter Hund“ benannt). Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung unserer AGB. Unsere Angebote, Leistungen und Lieferungen erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen; Geschäftsbedingungen des Buchenden/Bestellenden finden keine Anwendung.

§ 2 Kennenlernen – Anmeldung – Vertragsschluss

1. Die Darstellung unserer Angebote auf unserer Internetseite und insbesondere unseren Seiten in sozialen Medien (Facebook®, Instagram®, WhatsApp®, u.Ä.) stellt kein bindendes Angebot unsererseits, sondern eine unverbindliche Aufforderung, hierzu Ihrerseits ein Angebot abzugeben dar.
2. Sie geben Ihr rechtsverbindliches Angebot zum Abschluss eines entsprechenden Vertrages mit Übersenden oder Übergeben der Anmeldung ab.
3. Bei telefonischer Kontaktaufnahme bzw. bei Kontaktaufnahme per WhatsApp, E-Mail oder per Nachricht via Facebook® und/oder Instagram® erhalten Sie eine Einladung zu einer persönlichen Erstberatung. Auch diese Antwort und die Einladung zum Besprechungstermin stellt noch keine Annahme durch uns dar.
4. Sofern unser Angebot Sie überzeugt und Sie sich für eines unserer Angebote entscheiden, übersenden oder übergeben Sie uns das Ihnen im ersten Gespräch übergebene oder Ihnen übersandte „Anmeldeformular“. Durch die Übergabe der Anmeldung an uns kommt noch kein Vertrag zustande.
5. Der Vertrag kommt erst durch Übergabe oder Übersendung der Anmeldebestätigung nebst Rechnung oder entsprechender Vorauszahlungsanforderung (s.u.) an eine von Ihnen mitzuteilende E-Mail-/ oder Post-Adresse zustande.
6. Insbesondere bei vorhergehenden Vertragsverletzungen behalten wir uns unabhängig von der Art der Angebotsübermittlung vor, vor Mitteilung der Veranstaltungsdaten und Rechnungsübersendung eine entsprechende Vorauszahlung (ggf. nebst Ausgleich der Altforderung) zu verlangen. Voraussetzung für die Teilnahme an einer Veranstaltung ist in derartigen Fällen die fristgerechte Übersendung des Beleges über die angeforderte Vorauszahlung. Ggf. kann in derartigen Fällen bei kurzfristigen Anmeldungen die Annahme des Angebotes ausgeschlossen werden.



§ 3 Entgelt und Zahlung

1. Es gelten unsere Preise zum Zeitpunkt der Buchung oder die in der Anmeldebestätigung ausgewiesenen Preise.
2. Sie sind verpflichtet, das Entgelt für Fünferkarten, Zehnerkarten, Kurse und Seminare vor Beginn eines Kurses vollständig zu bezahlen. Zusammen mit der Anmeldebestätigung übersenden wir Ihnen unsere Rechnung verbunden mit der Aufforderung, die Kursgebühr auf das in der Anmeldebestätigung benannte Konto zu überweisen. Die Kursgebühr ist sofort nach Zugang der Anmeldebestätigung zu bezahlen und fällig.
3. Sie kommen spätestens 30 Tage nach Fälligkeit in Verzug. Dies gilt gegenüber einem Teilnehmer, der Verbraucher ist, nur dann, wenn auf diese Rechtsfolge in der Rechnung ausdrücklich hingewiesen wurde. Bei erforderlichen Mahnungen erfolgt - vorbehaltlich der Geltendmachung eines weiteren Schadens - die Berechnung von Verzugskosten in Höhe von jedenfalls € 5,00 je Mahnung, die Forderung der Pauschale gem. § 288 Abs. 5 BGB bleibt vorbehalten.
4. Unsere Rechnungen werden ausschließlich per E-Mail versandt. Vorsteuerabzugsberechtigung ist gewährleistet; Versendungen per Normalpost werden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen nur auf gesonderten Wunsch vorgenommen. Als Zahlungsart bieten wir derzeit grundsätzlich ausschließlich die Buchung - ggf. mit Vorauszahlung - per Überweisung an.
5. Insbesondere bei vorhergehenden Vertragsverletzungen behalten wir uns unabhängig von der Art der Angebotsübermittlung vor, vor Mitteilung der Veranstaltungsdaten und Rechnungsübersendung/Übersendung der gewünschten Ware eine entsprechende Vorauszahlung (ggf. nebst Ausgleich der Altforderung) zu verlangen. In diesem Fall wird nach Übersendung des Zahlungsbeleges die Rechnung nebst Anmeldebestätigung/Ware übersandt. Voraussetzung für die Teilnahme an einer Veranstaltung ist in derartigen Fällen die fristgerechte Übersendung des Beleges über die angeforderte (Voraus-)Zahlung.
6. Das Entgelt für Einzelstunden und/oder Beratungsgespräche ist, sofern nicht etwas anderes vereinbart ist, am Ende der jeweiligen Beratung bzw. Trainingsstunde in bar zu bezahlen; ein bargeldlose Bezahlung vor Ort ist nicht möglich.
7. Eine Zustimmung zu einem Schuldnerwechsel kann grundsätzlich nicht erfolgen; d.h., Rechnungsänderungen im Hinblick auf den Rechnungsschuldner erfolgen grundsätzlich erst nach Erfüllung, mithin nach vollständigem Ausgleich des Rechnungsbetrages.

§ 4 Geltungsdauer von Fünfer- und Zehnerkarten

Fünferkarten sind innerhalb von 8 Wochen, Zehnerkarten innerhalb von 16 Wochen, beginnend ab dem Erhalt der Anmeldebestätigung, zu verbrauchen; nach Ablauf der Fristen verlieren die Karten ihre Gültigkeit, ein etwaiger Restbestand der Karten verfällt nach Ablauf der Frist ersatzlos.



§ 5 Ihre Seminarbuchung

1. Die Buchung unserer Seminare ist per E-Mail / WhatsApp / persönliche Nachricht bei Facebook® und Instagram® / telefonisch und per Briefpost möglich.
2. Bei Annahme Ihres Angebotes erfolgt die Anmeldebestätigung nebst Rechnung i.d.R. innerhalb von zwei Wochen ausschließlich per E-Mail; Versendungen per Normalpost werden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen nur auf gesonderten Wunsch vorgenommen.
3. Ggf. erfolgt die gesonderte Benennung der Tagungsstätte i.d.R. spätestens eine Woche vor der Veranstaltung. Bitte beachten Sie: Die auf unserer Internetseite aufgelisteten Lokalitäten stellen keine verbindliche Mitteilung der jeweiligen Tagungsstätte dar. Die verbindliche Mitteilung erfolgt vielmehr über die Anmeldebestätigung und/oder ggf. über die "Tagungsortbenennung". Sofern Sie trotz Anmeldung keine Anmeldebestätigung und/oder Tagungsortbenennung erhalten sollten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.
4. Teilbuchungen unserer Veranstaltungen/Aufteilungen zwischen mehreren Teilnehmern sind nicht möglich. Unabhängig von der Dauer der Teilnahme ist jedenfalls je Teilnehmer die vollständige, ausgewiesene Seminargebühr auszugleichen.
5. Insbesondere bei vorhergehenden Vertragsverletzungen behalten wir uns unabhängig von der Art der Angebotsübermittlung vor, vor Mitteilung der Veranstaltungsdaten und Rechnungsübersendung eine entsprechende Vorauszahlung (ggf. nebst Ausgleich der Altforderung) zu verlangen. In diesem Fall wird nach Übersendung des Zahlungsbeleges die Rechnung übersandt. Voraussetzung für die Teilnahme an einer Veranstaltung ist in derartigen Fällen die fristgerechte Übersendung des Beleges über die angeforderte (Voraus-)Zahlung. Nach der Beleg-Übersendung erfolgt diesseits die Übersendung der Anmeldebestätigung nebst Rechnung. Erfolgt keine fristgerechte Übersendung des Beleges, ist eine Teilnahme - unabhängig von einer erfolgten Zahlung - nicht möglich. Bei in diesem Fall notwendiger Erstattung erfolgt je Vorgang die Berechnung einer Bearbeitungsgebühr i.H.v. € 15,00 zzgl. USt.

§ 6 Unsere Leistungen bei Seminaren

1. In jeder Seminargebühr enthalten ist ein den Ausbildungsinhalt umfassendes Skriptum in gebundener Form, welches unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung ausgehändigt wird (Vorabsendungen und Nachsendungen bei Nichtteilnahme sind nicht möglich) sowie ein auf die teilnehmende Person ausgestelltes Teilnahmezertifikat. Tagungsgetränke oder etwaige andere Verpflegung nur, soweit entsprechend ausgewiesen. Eventuelle in der Tagungsstätte ansonsten anfallende Kosten (z.B. sonstige Verpflegung/Parkgebühren/Kopierkosten etc.) sind nicht enthalten. Ebenso nicht enthalten sind Anreise-, Übernachtungs- und Parkkosten.
2. Wir bemühen uns selbstverständlich, sowohl für unsere mit dem Pkw als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisenden Kunden angenehm zu erreichende Tagungsstätten zu buchen. Es kann jedoch weder eine Garantie für ausreichend vorhandene (kostengünstige) Parkplätze noch für eine Non-Stop-Verbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln o.ä. von hier aus gegeben werden. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor der Veranstaltung über die für Sie in jeder Hinsicht günstigste Anreisemöglichkeit.



3. Sofern eine Aushändigung des zugehörigen Skriptums vor Ort nicht möglich sein sollte, erfolgt schnellstmöglich eine Nachsendung. Das Nichtvorliegen des Skriptums vor Ort stellt kein Minderungsrecht dar.

§ 7 Teilnahmebedingungen

1. Sie versichern, dass Ihr Hund geimpft, behördlich angemeldet und ausreichend haftpflichtversichert ist; ein entsprechender Nachweis ist uns auf Verlangen vorzulegen.
2. Sie versichern ferner, dass Ihr Hund keine ansteckenden Krankheiten hat. Chronische Erkrankungen sind uns bereits im Rahmen der Anmeldung mitzuteilen.
3. Sie sind verpflichtet, uns bereits bei der Anmeldung Ihres Hundes über etwaige Verhaltensauffälligkeiten, insbesondere übermäßige Aggressivität oder Ängstlichkeit Ihres Hundes zu informieren.
4. Sie verpflichten sich ferner, uns mindestens 48 Stunden vor Beginn der jeweiligen Trainingseinheit über die Läufigkeit einer Hündin zu unterrichten.
5. Beim Einzeltraining sowie bei Seminaren und Kursen ist den Anweisungen von Trainern, Referenten oder Hilfspersonen von Bunter Hund Folge zu leisten.
6. Trotz erteilter Anweisungen bleibt der Hundehalter bzw. der Teilnehmer letztendlich selbst verantwortlich für seinen Hund. Hunde sind vom Halter bzw. dem Teilnehmer so zu führen und zu beaufsichtigen, dass eine Gefährdung des eigenen Hundes, der übrigen Teilnehmer, der Trainer, der Referenten oder Hilfspersonen und sonstiger Dritter vermieden wird.

§ 8 Absagen und Stornierung einer Buchung Ihrerseits

1. Einzelstunden müssen mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin abgesagt werden. Nicht rechtzeitig (mindestens 24 Stunden vorher) abgesagte Einzelstunden sind in voller Höhe zu bezahlen.
2. Eine Erstattung nicht verbrauchter Guthaben von Fünfer- bzw. Zehnerkarten erfolgt nicht. Die Fünfer- und Zehnerkarten sind innerhalb ihrer jeweiligen Gültigkeitsdauer einzulösen.
3. Wird die Teilnahme an einem Kurs oder einem Seminar mindestens vier Wochen vor Kurs- bzw. Seminarbeginn storniert, erstatten wir Ihnen 50% der Kurs- bzw. Seminargebühren.
4. Wird die Teilnahme an einem Kurs oder einem Seminar mindestens zwei Wochen vor Kurs- bzw. Seminarbeginn storniert, erstatten wir Ihnen noch 25% der Kurs- bzw. Seminargebühren
5. Erfolgt keine - fristgerechte - Stornierung, ist die zum Buchungszeitpunkt gültige Kurs- bzw. Seminargebühr erfolgt keine Erstattung. Dies gilt je gebuchter Veranstaltung/angemeldeter Person und unabhängig vom Zeitpunkt der Buchung/von einer schriftlichen Bestätigung.
6. Jede Stornierungserklärung bedarf der Textform.



7. Es steht Ihnen jederzeit frei nachzuweisen, dass uns in den Fällen der Ziffern 1 bis 5 kein oder ein niedriger Schaden entstanden ist.

§ 9 Stornierung bzw. Änderungen durch Bunter Hund

1. Die Absage ohne Fristeinholung bei nicht schuldhafter Verhinderung oder Krankheit des Dozenten oder aufgrund der Wetterbedingungen müssen wir uns vorbehalten; ggf. wird ein adäquater Ersatzreferent gestellt. In solchen Fällen wird der Unterricht an einem anderen Termin nachgeholt.

2. Eine ggf. erforderliche Änderung der Schulungs- und Tagungsstätte (Hotel o.ä.) hat, sofern möglich, ebenfalls nicht später als eine Woche vor der Veranstaltung zu erfolgen.

3. Bei zu geringer Teilnehmerzahl für Seminare und/oder Kurse behalten wir uns vor, Seminare und Kurse abzusagen bzw. zu verschieben. Die Mitteilung hierüber wird nicht später als eine Woche vor der Veranstaltung zu erfolgen. In einem solchen Fall wird der Kurs / das Seminar an einem anderen Termin nachgeholt oder durch uns storniert. Im Falle einer Stornierung durch uns erhalten Sie die bezahlten Gebühren in voller Höhe erstattet.

§ 10 Haftung – Haftungsbeschränkung

1. Unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Teilnehmers, Ansprüchen wegen der Verletzung von Kardinalpflichten, d.h. von Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist, sowie dem Ersatz von Verzugsschäden (§ 286 BGB). Insoweit haften wir für jeden Grad des Verschuldens.

2. Der vorgenannte Haftungsausschluss gilt ebenfalls für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen.

3. Sie übernehmen die alleinige Haftung für Ihren Hund, auch wenn er auf Veranlassung unseres Coaches handelt und sich auf dem Schulungsgelände von Bunter Hund befindet. Auch dann, wenn Sie durch uns aufgefordert werden, Ihren Hund von der Leine zu nehmen, übernehmen Sie für Ihren Hund die alleinige Verantwortung.

§ 11 Trainingserfolg

1. Eine Garantie für die erfolgreiche Vermittlung von Lerninhalten kann seitens Bunter Hund nicht abgegeben werden – der Lernerfolg hängt auch vom Teilnehmer selber ab.

2. Die durch uns vermittelte Ausbildung orientiert sich an den jeweiligen Bedürfnissen und Fähigkeiten des Kunden und den Möglichkeiten des Hundes; letztere hängen insbesondere von dessen Rasse, Alter, Geschlecht und den körperlichen Voraussetzungen ab.

3. Wir weisen darauf hin, dass die durch uns vermittelten Lerninhalte nur bei konsequenter Umsetzung außerhalb der Unterrichtsstunden dauerhaften Erfolg haben können.



§ 12 Gerichtsstandvereinbarung

Für sämtliche Streitigkeiten wird Böblingen als Gerichtsstand vereinbart.

§ 13 Anbieterkennzeichnung und Anschrift

Bunter Hund – Training & Coaching

Inhaber Martin Weisbach

Behördlich geprüfter und zugelassener Hundetrainer nach § 11 Abs. 1 Nr. 8f Tierschutzgesetz

Hirschstr. 20
71067 Sindelfingen

Tel.: +49 176 171 55 171
E-Mail: martin@bunter-hund-training.de
Web: <https://www.bunter-hund.training>

Telefonische Auskünfte sind grundsätzlich unverbindlich, sofern nicht schriftlich bestätigt.